Ausgabe 2020 | 02
April/Mai

claaro.

Das regionale Lifestylemagazin

Kostenlos zum Mitnehmen!

Finanzen & Versicherung
Kontaktlos bezahlen: Schnell, sicher und bequem

Gesundheit
Corona-Auswirkung in der Region

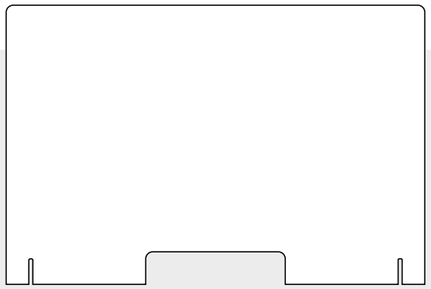
Sport
Lions-Saison 2020 verschoben

Unsere Premium Partner: Autohaus Strube · Bäder, Sport & Freizeit Salzgitter GmbH · Höchstleister · Konzert Agentur Piekert · LMC Werbung · Lotto Niedersachsen · Sparkasse Hildesheim Goslar Peine · Volksbank BraWo · WEVG · WIS Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter · wohnbau Salzgitter

Corona-Schutz

Aufkleber/Schilder

Spuckschutz/Trennwände



- versch. Größen und Ausführungen (z. B. Acrylglas 5 mm)
- z. B. für Schreibtische, Theken/Tresen
- Ausschnitt als „Durchreiche“ für Dokumente, Wechselgeld, Ware, etc.
- einfache Montage, Stecksystem mit zwei Füßen

Plakate

- versch. Größen und Ausführungen
- mit Ihrem Logo

...und Vieles mehr!

LMC werbung

Für Preise und individuelle Anfragen kontaktieren Sie uns gerne.

Vor dem Dorfe 33 | SZ-Salder
Tel. 05341 . 16400 | info@lmcwerbung.de

Moin liebe Leserinnen und Leser,

Corona hat uns alle im Griff, auch das claaro-Magazin. Wir haben nach dem „Lockdown“ mit dem Verbot von Großveranstaltungen beschlossen, die Herausgabe der zweiten Ausgabe auf den Mai zu verschieben, mit Gültigkeit bis Ende Juni und das mit verringerter Seitenzahl. Die dritte und vierte Ausgabe werden zeitlich ebenfalls versetzt so herauskommen, dass claaro mit der Ausgabe 6-20 wieder zum regulären Terminen erscheinen kann.

Die Corona-Pandemie hat unser gewohntes Leben zum Stillstand gebracht – regiert durch Virologen. Es ist noch lange nicht absehbar, wann wir wieder zur Normalität zurückkehren. Dies sind besondere Zeiten, auch für den Journalismus.

Natürlich steht aktuell das wichtige Thema „Gesundheit“ ganz oben. claaro bietet mit Unterstützung des bundesweiten Magazins „Natur & Heilen“ einen Einblick in die Heilkräfte der Natur. Unter der Überschrift „Virenkiller“ wird Kritik an Virologen und Politik geübt, u.a. durch den bekannten Arzt Dr. Rüdiger Dahlke, aber auch Weltärzte-Präsident Frank Ulrich Montgomery und sogar Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble, der angesichts der Einschränkung der vielen Grundrechte davor gewarnt hat, dem Schutz von Leben in der Corona-Krise alles unterzuordnen.

Durch die anstehenden Sommerferien nach den wochenlangen Schulschließungen richtet sich unser Blick auf die jungen Menschen, die gerade Entscheidungen für ihre berufliche Zukunft treffen müssen: Ausbildungsplatz, Studium, Duales Studium oder spezielle Fachschulen? Darüber berichten wir unter dem Thema „Ausbildungsplatz- und Job-Offensive“!

Gartenarbeiten sind nun angesagt. Wir stellen gleich zwei entsprechende Fachbetriebe vor, Planungen von Wohngebieten im Landkreis Wolfenbüttel und der Stadt Salzgitter sowie die Bauaktivitäten der Wohnbau Salzgitter. Auch die Arbeit der Steuerberatergesellschaft „fessel & partner“ am neuen Standort wird auf einer Sonderseite präsentiert.

Die Fortsetzungsgeschichte einer Weltreise, neue Bücher, Aktivitäten der Sparkassen, die DFB-Aktion zusammen mit VW und das Corona beeinflusste Sport-Programm runden die neue Ausgabe ab.

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die Ausgabe 03/2020 (Juni/Juli mit Gültigkeit bis Mitte August) ist der 29. Mai.

Ihr „claaro-Team“

Jürgen Sonnemann

Peter Müller

claaro.
Das regionale Lifestylemagazin

Präsentieren Sie Ihre Firma/Ihr Unternehmen in einem Umfeld voller Emotionen und Leidenschaft. Wenden Sie sich direkt an die Interessenten Ihrer Produkte und Dienstleistungen und werben Sie in dem neuen und in dieser Form einmaligen Magazin. Mit „claaro“ erreichen Sie Ihre Zielgruppe im Bereich Sport, Gesundheit, Wellness, Haus & Garten, Handwerk & Wirtschaft, Kultur und Veranstaltungen.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen:

Peter Müller
Tel.: 0 53 41 - 16 400
Fax: 0 53 41 - 45 100

Jürgen Sonnemann
Tel.: 0 53 41 - 39 45 09
Mobil: 0 171 - 49 755 94

Inhalt

3 Editorial
4 Inhalt
5 Inhalt/Impressum/Foto-Credits

Tourismus
6 GREAT Wide OPEN – Der Lebenstraum geht weiter

Finanzen & Versicherung
8 Hygienisch bezahlen in Zeiten der Corona-Krise
Kontaktlos bezahlen: Schnell, sicher und bequem
9 Steuerberater Fessel & Partner jetzt am Gittertor

Bildung
10 Ausbildungs-Profile
Technik die begeistert – Ohne Elektriker läuft nichts
11 KfZ-Branche – Auch für Abiturienten interessant!

Gesundheit
12 „Virenkiller“ aus der Natur
14 Corona-Auswirkung in der Region
15 Ältere Menschen und Corona

Medien
16 Buchvorstellung

Senioren
17 Pflegeberufe gewinnen immer mehr Bedeutung

Handwerk & Wirtschaft
18 WEVG-Leistung: Förderprogramme unterstützen alle Haushalte
19 Wie gerecht sind die Finanzhilfen von Bund und Ländern?

Haus & Garten
20 TAG – Frühlingsangebote für Eintracht-Fans
21 GALA-Bau perfekt durch das „Höchstleister-Team“
22 Bauboom überall
23 Rollladenschutz & Markisen auch in Corona-Zeiten
24 Wohnbau – Perfekt im Zeitplan – Der Rohbau an der Helenenstraße steht
25 Deco Markt – Große Auswahl zur Renovierung von Heim, Hotel uvm.
26 Norddeutscher Landschaftsbau – Leistungsstark & kompetent

Mobilität
27 VW zahlt 300 Euro an Amateurvereine

Sport
28 Corona stoppt den Sport in der Öffentlichkeit
Auswirkungen auf den regionalen Sport
30 German Football League – Lions-Saison 2020 verschoben

Impressum

Herausgeber, Verlag:
claaro Verlag – Peter Müller & Jürgen Sonnemann GbR
Vor dem Dorfe 33, 38229 Salzgitter
www.claaro.de

V. i. S. d. P.:
Jürgen Sonnemann
Redaktion:
Jürgen Sonnemann
E-Mail: js@claaro.de
Tel.: 0 53 41 - 39 45 09, Mobil: 0 171 - 49 755 94
Layout & Grafik:
LMC Werbung, Peter Müller
Vor dem Dorfe 33, 38229 Salzgitter
pm@claaro.de | www.lmcwerbung.de
Anzeigenberatung:
Jürgen Sonnemann, Tel.: 0 53 41 - 39 45 09
Peter Müller, Tel.: 0 53 41 - 16 400

Druck:
Druckerei Häuser KG
Auflage:
8.000 Stück (vorrübergehende, coronabedingte Reduzierung)

Fotos: Titelseite: 123rf; S.03 pma, pm (je 1); S.06/07 Lea Müller (10); S.08 SPK HGP; S.09 pma (04); S.10 txn; Elektro-Brussa; S.11 pma; S.12/13 pma (1), Pixaby: Nat Aggiato (Oliven), Rhiannon (Cistusrose), RitaE (Holunder); S.14/15 WMG Wolfsburg, Asklepios-Kliniken Harz, Brillen-Shop SZ-Bad, Öffentliche Vers. BS; S.15 txn.de/gpointstudio/AdobeStock; S.17 Robert Kneschke/Fotolia/randstad; S.18 WEVG (2); S.19 Stadt SZ; S.21 Höchstleister; S.22 Foto+2 Grafiken, Stadt SZ, Grafik Samtgemeinde Baddeckenstedt; S.23 pma; S.24 Wohnbaus SZ GmbH; S.25 Deco-Markt GS; S.26 Norddt. Landschaftsbau (5); S.27 Volkswagen; S.28 pma (1); S.29 pma (2); S.30/31 Lions.

GREAT *Wide* OPEN

Der Lebenstraum geht weiter...

Claaro setzt die in der vergangenen Ausgabe gestartete Geschichte einer Weltreise fort. Wir können hier nur gekürzte Versionen der Berichte abdrucken. Die vollständigen Versionen lesen Sie bitte im Internet unter: https://great-wide-open.blog/

Namibia – Von Elefanten, Wasserlöchern und Rock Runs

Mit dem Projekt EHRA (Elefant Human Relations Aid) hätte der Beginn meiner Reise nicht besser starten können.

Wir sind eine internationale Gruppe, bestehend aus drei Deutschen, einer Niederländerin, zwei Schweizerinnen, zwei Britinnen, zwei Französinnen und einem Italiener. Die Gruppendynamik stimmt und wir verstehen uns von Tag eins an prächtig. Während wir unsere Schlafplätze einrichten, gibt uns Markus, einer unserer Guides, eine Einführung, was uns die nächsten zwei Wochen erwartet: In Woche eins werden wir zu einem Wassertank fahren und eine Mauer darum bauen, während in Woche zwei Elefanten aufgespürt und ihr Verhalten beobachten werden soll.

Am nächsten Tag geht das Abenteuer los: wir packen unsere Sachen zusammen, beladen die Trucks mit Zelten, Zement und Proviant und fahren durch die Wüste zu dem Wassertank. Selbstverständlich wird gezeltet, die Küche ist ein Fahrzeuganhänger, der Herd eine Feuerstelle, die Toilette ein in den Boden gegrabenes Loch mit Rohr und Zelt herum. Geduscht wird die gesamte Woche nicht und Wasser kommt aus den Tanks unseres Trucks. Simpler kann es kaum sein. Mir wird in diesen zwei Wochen bewusst, wie wenig wir eigentlich zum Leben benötigen und wie befreiend das simple Leben doch sein kann. Die Knappheit von Wasser führt dazu, jeden einzelnen Tropfen bewusst zu schätzen.

Nachdem das Camp eingerichtet ist, geht es zum Wassertank. Es sind über vierzig Grad, der Boden ist hart und ausgetrocknet und neben einigen Säcken Zement, Eimern, Schaufeln und Schubkarren haben wir keine weiteren Geräte zur Verfügung. Unsere Guides Andreas und Markus markieren um den Tank einen Kreis in den Sand, den wir bis Ende des Tages ausgraben sollen. Motiviert schnappe ich mir einen Spaten und beginne zu schaufeln. Der sandige Boden ist durch die Dürre extrem hart, aber mit viel Motivation schaffen wir es, bis Ende des ersten Tages das Fundament für die Mauer auszuheben.

Kaputt von der Arbeit und der Hitze sitzen wir am Abend am Lagerfeuer und genießen den Sonnenuntergang. Am nächsten Morgen geht der neue Alltag weiter: heute soll ein solides Fundament entstehen; also machen wir uns nach dem Frühstück auf zum ersten „Rock Run". Markus hat in der Umgebung eine Stelle mit geeigneten Steinen gefunden, die wir fleißig einsammeln. Auch Sand aus der Wüste muss rangeschafft werden, damit Zement für das Fundament angerührt werden kann. Trotz der Hitze macht das Arbeiten Spaß und im Wechsel zwischen Rock Runs, Sand Runs, Zement mischen, graben, schaufeln und zementieren entsteht schließlich das Fundament der Mauer. Im Laufe der Tage wächst sie Reihe für Reihe. Abends sitzen wir glücklich und zufrieden am Lagerfeuer, es wird in Eisenkesseln über dem Feuer gekocht, aus Metallbechern Wein getrunken und viel gelacht.

Wenn man tagelang warmes Wasser aus Kanistern trinkt, überkommt einen irgendwann die Lust auf ein kaltes Getränk mit Geschmack und Kohlensäure. In der Nähe soll es einen kleinen Laden geben. Voller Vorfreude und Schmacht machen wir uns auf den Weg dorthin. Es ist ein blaues kleines Häuschen mit der Aufschrift „Ozondati Bottle Store". Die Sehnsucht nach einem gekühlten Getränk treibt uns in den Laden. An den Wänden stehen hölzerne Regale, die mit Konserven, Keksen, Waschmittel und Körperpflegeprodukten aufgefüllt sind. Im Nebenraum befinden sich zwei Kühlschränke, die wir fast komplett leer kaufen. Nie zuvor hat ein kaltes Radler so gut geschmeckt!

Nach einer Woche ist es geschafft: ein Großteil der Mauer ist fertig! Die Muskeln schmerzen, ich bin von oben bis unten mit Staub bedeckt, Sand und Zement kleben in den Haaren und am Körper, Schweiß läuft über mein Gesicht. Glücklich und erschöpft bauen wir unser temporäres Zuhause ab und fahren zurück ins Base Camp.

Nach der Building Week steht die Patrol Week bevor. Am Montagmorgen packen wir erneut die Sachen zusammen, um auf die Suche nach Elefanten zu gehen. Wir fahren zu Orten, an denen ich niemals menschliches Leben erwartet hätte. Doch auch noch hier mitten im Nirgendwo an einem ausgetrockneten Flussbett haben sich Menschen niedergelassen.

Wir fahren weiter flussaufwärts. Da die Mittagszeit bereits fortgeschritten ist, wird es Zeit für eine Lunchpause. Im Schatten eines großen Baumes breiten wir eine Zeltplane aus und bereiten im Jeep Sandwiches vor. Zum Verscheuchen der penetranten Fliegen, die wie die Irren versuchen, sich in feuchte Stellen wie Mund und Nase zu bohren, zündet Chris Elefantenkot an, der die nervigen Biester vertreibt (für diejenigen, die sich jetzt fragen, was von Beidem schlimmer ist, die haben noch nie eine Fliegenkolonne in Mund und Nase gehabt). Auf der Suche nach weiteren Elefantenspuren fahren wir stundenlang durch die wilde Buschlandschaft und sind mittlerweile abseits jeglicher Zivilisation. Das nächtliche Camp wird auf einem kleinen Hügel aufgeschlagen. Die zwei Jeeps umrahmen das temporäre Camp und geben in gewisser Weise Schutz vor nächtlichem Tierbesuch, da wir auf Matratzenrollen unter freiem Himmel liegen.

Am nächsten Morgen geht es weiter. Kein Ort sieht aus wie der andere. Mal ist die Erde beige, mal gelb, rot, grau oder braun. Flache weite Prärien wechseln sich mit hügligen Felslandschaften ab. Das abendliche Camp schlagen wir an einem Platz neben einem großen Felsen auf. Mit einem Lächeln im Gesicht beobachte ich den spektakulärsten Sonnenuntergang, den ich je gesehen habe: die untergehende Sonne am orangenen Abendhimmel mit ihrem goldenen Licht verwandelt den Felsen und sandige Landschaft in ein reines Farbschauspiel. Kurz darauf sitze ich am Lagerfeuer, schaue dem flackenden Feuer zu, in einer Hand eine verrostete Metalltasse mit Rotwein, in der anderen Hand den Teller mit Pasta. Könnte das Leben besser sein?

Auch an Tag drei sehen wir Elefanten aus nächster Nähe und aus dem Dickicht kommt plötzlich ein neugieriger Jungelefant auf den Jeep zu und schnuppert neugierig hinein. Hinter ihm schreiten die riesige Elefantenkuhmama und ein kleineres Jungtier und bahnen sich ihren Weg durch unsere Jeep-Kolonne. Keiner bewegt sich, die Herzen klopfen und ich freue mich, der kleinen Elefantenfamilie so nah sein zu können.

Heute ist der Himmel zugezogen und es sieht aus, als wenn ein Gewitter in Anmarsch ist. Wir sitzen im offenen Jeep auf dem Weg zurück ins Base Camp, als es schlagartig anfängt, wie aus Eimern zu gießen. Ich verhülle mich in alles, was ich anzuziehen habe, um mich vor dem von vorne in den Jeep prasselnden Regen zu schützen. Für die Natur ist der Regen ein Segen, für uns in dem Moment ein Fluch. Ich bin klitschnass. Im Gegensatz zu den Einheimischen sind wir alle etwas betrübt, da wir uns den letzten Abend im Camp anders vorgestellt haben. Wein muss her, viel Wein und gute Musik! So schließe ich meine Musik an einen Lautsprecher an und los geht's. Wir sind an diesem Abend etwa zwanzig Leute und trotz des Regens wird die Stimmung immer besser. Oder vielleicht sogar wegen des Regens? Dieser Moment verdient ein besonderes Lied. Jeder, der jetzt noch sitzt springt spätestens jetzt von seinem Sitz auf, schaut in den Himmel und tanzt im Regen. Wir singen aus vollem Herzen „Rains down in Africa". Was für ein magischer Moment und der Song ist nun für immer an diesen besonderen Moment im Regen der Wüste Namibias gebunden.

Am nächsten Morgen geht es zurück nach Swakopmund. Noch nie zuvor hatte ich bei einem Volunteering Projekt so sehr das Gefühl, mit meinem Einsatz zu etwas Nachhaltigem beigetragen zu haben. Es ist „nur" eine Mauer, aber wenn sie dazu beitragen kann, einen Konflikt zwischen Menschen und Elefanten zu verringern und Elefantenleben zu retten, ist das ein großartiges Gefühl.

Es ist erschreckend aber leider traurige Tatsache, dass sich der Elefantenbestand in den letzten 100 Jahren um 97% (!) verringert hat. Das Problem ist nach wie vor Wilderei und Trophäenjagd. Die Tiere werden wegen ihres Elfenbeins getötet. Dennoch besteht Hoffnung, den Bestand zu erhalten, da es Menschen gibt, die Projekte ins Lebens rufen um das Leben dieser wundervollen Tiere zu beschützen.

Fortsetzung folgt...

Hygienisch bezahlen in Zeiten der Corona-Krise

„Bitte bezahlen Sie, wenn möglich, bargeldlos – mit Karte oder Smartphone“. So und ähnlich steht es mittlerweile an den Türen vieler Supermärkte und Händler.

Für Sparkassen-Kunden ist das kein Problem: Die Sparkasse stellt viele alternative Bezahlmöglichkeiten zur Verfügung. Tipp: Jetzt clever sein und Einkäufe neben der Sparkassen-Card (Debitkarte), Sparkassen-Kreditkarte oder Sparkassen-Karte Basis (Debitkarte) jetzt auch mit dem Smartphone bargeldlos bezahlen.

Kontaktlos bezahlen: Schnell, sicher und bequem

Sparkassen-Card (Debitkarte) kontaktlos
Inhaber einer Sparkassen-Card (Debitkarte) können eine Zahlung an der Händlerkasse bis 25 Euro und in Kürze bis 50 Euro kontaktlos ohne PIN-Eingabe vornehmen. Darüber hinausgehende Beträge werden kontaktlos immer mit PIN-Eingabe bezahlt. Die Zahlungen werden dann direkt dem Girokonto belastet.

Kreditkarte kontaktlos
Die Kreditkarte kontaktlos ist eine zusätzliche Zahlvariante für die Sparkassen-Kreditkarte und Sparkassen-Karte Basis (Debitkarte). Damit können Beträge bis zu 25 Euro (in Kürze 50 Euro) ohne PIN kontaktlos bezahlt werden. Bei höheren Beträgen ist eine PIN-Eingabe erforderlich. Die Kaufbeträge, die mit der Karte kontaktlos bezahlt werden, belastet die Sparkasse dann üblicherweise im Rahmen der monatlichen Kreditkartenabrechnung direkt dem Girokonto.

Mobiles Bezahlen mit Apple Pay
Jetzt auch mit der Sparkassen-Kreditkarte mobil bezahlen: Einfach die Karte in die Wallet App des Apple-Geräts hinzufügen, um Apple Pay zu nutzen.

Mobiles Bezahlen mit Android
Nutzer von Android-Smartphones können die App „Mobiles Bezahlen“ herunterladen

und dann schnell und kontaktlos mit dem Smartphone bezahlen.

Weitere Informationen unter:
www.sparkasse.de/kontaktloszahlen

Verlags-Sonderveröffentlichung

fessel & partner
Steuerberater

Umzug in Salzgitter-Bad

Steuerberater Fessel & Partner jetzt am Gittertor

In der bekannten Partnerschaftsgesellschaft mbB „fessel & partner“ Steuerberater wird nun schon seit zwei Monaten in den neuen Räumlichkeiten am Gittertor 14, intensiv und tatkräftig für die Mandantschaft gearbeitet. Die neuen Büros sind barrierefrei und mit großem Parkplatzbestand am Gittertor für jeden leicht zugänglich und erreichbar. Gearbeitet wird auf gleich drei Etagen.

Sie stehen dem Unternehmen vor (von links): die Steuerberater Dipl.-Kfm. Carsten Rullmann und Thorsten Winter.

Zu den neuen Annehmlichkeiten im Erdgeschoss gehören ein freundlicher Empfangsbereich sowie viele große Beratungs- und Besprechungszimmer für die Mandantengespräche. Zusätzlich steht ein Raum extra nur für die Gespräche mit den Vertretern des Finanzamtes zur Verfügung. Die erste Etage mit einer Vielzahl modern ausgestatteter Büros gehört den engagierten Mitarbeiter*innen. Auch an die permanente Schulung der Steuerfachleute wurde gedacht. Dafür kann ein großer Raum mit neuester Technik einschließlich eines riesigen Monitors genutzt werden. Dadurch kann auf aktuelle Steuerveränderungen sofort reagiert werden und alle Mitarbeiter*innen sind nach diesen internen Schulungen „up-to-date“.
Das nochmals erweiterte Team der Steuerfachangestellten, Bilanzbuchhalter usw. hat mit dem Umzug optimale Bedingungen erhalten, um weiterhin effektiv und kompetent die Mandanten der Kanzlei, die in Vielzahl aus dem mittelständischen Bereich und den freien Berufen kommen, in unternehmerischen Fragen zu betreuen. Dazu zählt nicht nur eine technische Ausrüstung auf aktuellem Niveau, sondern auch im sozialen Bereich. Für die kleine Auszeit zwischendurch oder die Mittagspause steht die Mitarbeiter-Lounge mit Balkon im 2. Stock zur Verfügung.
Die Steuerberater Carsten Rullmann und Thorsten Winter, die in der 2. Etage des neuen Bürogebäudes zusammen mit der Verwaltung Ihr „Zuhause“ gefunden haben, konnten die Kanzlei zu einem attraktiven Arbeitgeber formen. Erst kürzlich wurde die Kanzlei mit dem Label „Digitale Kanzlei 2020“ der Datev e.G. ausgezeichnet.
Zum umfangreichen Leistungsportfolio der Kanzlei zählen neben der Erstellung von Jahresabschlüssen und betrieblichen wie privaten Steuererklärungen auch die Gestaltungsberatung für Ärzte, Zahnärzte und weiterer Heilberufe, die Unternehmensnachfolge sowie betriebswirtschaftliche Beratung, die Begleitung von Prüfungen durch das Finanzamt und die Vermögensplanung zur Vorsorge im Alter oder im Erbfall.

Zu den Tätigkeiten von Jill Strebe (vorn) und Charlene Othmer (Hintergrund) gehört auch der Empfang der Mandanten.

Interessierte können sich bei einem unverbindlichen Gespräch über die Leistungsvielfalt am neuen Standort informieren oder schon mal vorab auf der Internetseite: www.fessel-partner.de !

Eine kurze Pause im Kunden-Wartebereich oder in der Mitarbeiter-Lounge sorgt für neue Kräfte und Kreativität – hier die Mitarbeiterinnen Ramona Holzberger und Laura Morczinietz (von links).

Verlags-Sonderveröffentlichung

Autohaus Strube

Ausbildungs-Profile

Noch vor der Corona-Krise war in einer kaum enden wollenden Konjunktur wegen der dringenden Suche von Handwerk & Wirtschaft nach Verstärkung das „Fachkräfte-Einwanderungsgesetz“ am 1. März in Kraft getreten. Nach dem „Shut down“ und der kompletten Stilllegung der Gesellschaft überwiegen nun Kurzarbeiter-Geld und der Verlust von Arbeitsplätzen. Dennoch sollen die neuen gesetzlichen Vorgaben die Suche nach Fachkräften und Auszubildenden, für die Zeit nach dem Reset der Wirtschaft, unterstützen.

Mit dem „Fachkräfteeinwanderungsgesetz“ hatte die Bundesregierung den Rahmen für eine bedarfsgerechte Zuwanderung von Fachkräften aus Drittstaaten organisiert. Natürlich werden trotz Corona weiterhin die Jugendlichen umworben, die nach den Sommerferien die verschiedenen Schultypen verlassen und auf der Suche nach einem adäquaten Ausbildungsplatz sind. Hier hat, neben den großen Wirtschaftsunternehmen, auch das Handwerk große Chancen, junge Frauen und Männer für sich zu gewinnen.

Das Interesse an einer Ausbildung steigt wieder – auch bei Abiturienten. Vor allem Handwerksberufe sind bei jungen Menschen gefragt. Viele interessieren sich dabei für die duale Ausbildung mit der Verknüpfung von Theorie und Praxis. Die Auszubildenden wenden gelerntes Wissen jeden Tag an, sehen jeden Abend das Ergebnis ihrer Arbeit und erleben glückliche Kunden. Außerdem findet sich im Handwerk mit rund 130 Ausbildungsberufen ein attraktives und breit aufgestelltes Angebot. Das praktische Ausprobieren einer Ausbildung bietet die Chance, sich unabhängig von Zeugnissen und Noten zu präsentieren. Das Handwerk steht allen offen. Auch Studienabbrecher können sich hier ebenso beweisen wie Jugendliche ohne oder mit dem ersten Schulabschluss.

Zunehmend wählen junge Frauen die Ausbildung zur KFZ-Mechatronikerin – bei einer On Board-Diagnose.

KfZ-Branche

Auch für Abiturienten interessant!

Trotz Corona wird in der KFZ-Innung weiter ausgebildet – neue Auszubildende werden in Salzgitter weiter gesucht, mit guten Möglichkeiten auf für Abiturienten!

In der Rangliste der Ausbildungsberufe steht der frühere KfZ-Mechaniker- jetzt Mechatroniker ganz oben. Der klassische „Schrauber“ hat ausgedient. Heute stecken Fahrzeuge voll mit ausgeklügelter Elektronik, die KFZ-Mechatroniker kennen müssen. Ihr Beruf ist zwischen hoch anerkannt und stark gefragt. Die meisten KFZ-Werkstätten in der Innung Salzgitter bilden auf hohem Niveau aus! Die vielen verschiedenen Aufgaben und ständigen Neuerungen in der Fahrzeugbranche machen diesen Beruf so abwechslungsreich. Dafür sorgen auch die Spezialisierungsmöglichkeiten während der dreieinhalbjährigen Ausbildung. Meister aus den Autohäusern, aber auch die Lehrer der Berufsbildenden Schulen, sind immer auf dem aktuellen technischen Stand und hoch qualifiziert. Inzwischen werden auch Abiturienten ausgebildet. Mit der Reform des Berufsbildungsgesetzes wird demonstriert, dass berufliche Fortbildung und Studium gleichwertig sind. So ist ein Kfz-Mechatroniker, der seinen Meister macht, künftig auch „Bachelor Professional“. Bereits in ihrer Ausbildung können Lehrlinge Zusatzqualifikationen erwerben und Pluspunkte im Lebenslauf sammeln mit u.a. dem Erwerb kaufmännischen Wissens und von Fremdsprachenzertifikaten.
Besonders für leistungsstarke Abiturienten wird die berufliche Ausbildung durch die Aufwertung mit Zusatzqualifikationen so zur erfolgversprechenden Alternative zum Studium.

Die KFZ-Innung feierte 2019 ihren 70. Geburtstag. Bei der Urkundenübergabe mit (von links) MdL Stefan Klein, KFZ-Obermeister Gerhard Kunze, MdL Karl-Heinz Bley (Präsident des Niedersächsischen Handwerkstags) und der stellvertretende Obermeister Rolf Weber.

KRAFTFAHRZEUG GEWERBE Meisterbetrieb der Kfz-Innung
KRAFTFAHRZEUG GEWERBE Meisterbetrieb der Kfz-Innung
KfZ-Innung!
KRAFTFAHRZEUG GEWERBE Meisterbetrieb der Kfz-Innung
KRAFTFAHRZEUG GEWERBE Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Technik die begeistert – Ohne Elektriker läuft nichts

Regina und Ferdinand Hasler sind ein kongeniales Team.

Ein interessanter Ausbildungsberuf ist der des Elektronikers. Kein Betrieb und kein Privathaushalt kommen heute noch ohne Elektronik aus. Damit alles ordnungsgemäß funktioniert, benötigt es gut ausgebildete Fachleute, wie z.B. den Elektroniker für Gebäude- und Energietechnik, der elektrische Anlagen neu erstellt, bestehende Anlagen auf Sicherheit überprüft (VDE-Prüfungen) oder auch IT-Systeme wie Smart-Home, Alarmanlagen, Telefon- und Videoanlagen etc. installiert.

Der Fachbegriff des Elektronikers für Gebäude- und Energietechnik existiert noch nicht so lange, früher war es die „Ausbildung zum Elektriker“. Die Ausbildung dauert 3 ½ Jahre und ist auch für junge Leute mit einem guten Hauptschulabschluss gedacht. Handwerkliches Geschick, Interesse an Technik und eine Portion Neugier auf den Beruf sind gute Voraussetzungen. Eine Weiterbildung zum Elektromeister oder Techniker bietet viele Aufstiegschancen.

Die **Brussa Elektroinstallation GmbH** (http://www.brussa.de) gehört zu den leistungsstarken Fach-Betrieben in unserer Region. Geführt wird sie von Elektromeister Ferdinand Hasler zusammen mit seiner Frau Regina. Neben allen Formen der Elektro-Installationsarbeiten gehören E-Check, Rauchmelder, Sprechanlagen, Telefon-Anlagen und Neu- und Altbausanierungen zum großen Repertoire des Unternehmens in Salzgitter-Bad. Ferdinand Hasler ist zudem Fachmann für EIB/KNX Smart Home Planung und Technik sowie für die Geräteprüfung nach DGUV Vorschrift 3. Außerdem ist er als Gebäude-Energieberater und Gutachter für Elektrotechnik des BDHS (Bundesverband Deutscher Sachverständiger des Handwerks) gefragt.

Als eines der wenigen Unternehmen in der Region darf die Brussa GmbH Asbest-Bohrungen und – Durchbrüche nach TRGS 519 und 521 ausführen.

BRUSSA
Elektroinstallation GmbH
seit fast 60 Jahren
Ihr zuverlässiger Elektriker
im Herzen der Altstadt
von Salzgitter-BAD
Gebäude-Energieberatung mit Energiepass!
Mitarbeiter m/w/d Elektrobereich per sofort gesucht
E-Check
Rauchmelder
Sprechanlagen
Asbest-Bohrungen
Telefon und -anlagen
Neu- und Altbausanierung
EIB/KNX – Das intelligente Haus
Fachbetrieb für E/Mobilität
Geräteprüfung nach DGVU Vorschrift 3
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Beratung & Service aus einer Hand
Liebenhaller Str. 8 · 38259 Salzgitter (Bad)
elektro-brussa88@t-online.de · Tel. 05341/8164-0 · www.brussa.de

Verlags-Sonderveröffentlichung

„Virenkiller“ aus der Natur

Wir leben derzeit mit „lockdown“, Ausgangssperre und aktuell nun auch mit Mundschutz in einer Extremsituation – verordnet durch die Regierung, verbunden mit Panik stiftenden täglichen Negativnachrichten und der regelmäßigen Veröffentlichung der Verstorbenenzahlen (bei Redaktionsschluss ca. 230.000 weltweit und 6.500 in D). Das geschah in dieser Form weder bei den bis zu 25.000 jährlichen Grippetoten noch geschieht es bei den etwa 30.000 in Krankenhäusern in jedem Jahr an multiresistenten Keimen verstorbenen Menschen! Was ist nun bei Corona anders und wie kann man sich schützen? Claaro zeigt mit Unterstützung des bundesweit erscheinenden Monatsmagazins „Natur & Heilen“ auf, wie man sein Immunsystem extrem stärkt.

Der bekannte Arzt, Psychotherapeut und erfolgreiche Buchautor Dr. Rüdiger Dahlke kritisiert in der Ausgabe 225 des alternativen Wissenschaftsmagazins „raum & zeit“ (www.raum-und-zeit.com) den Umgang mit der Corona-Epidemie. Die Bevölkerung solle vor dem Hintergrund der milliardenfachen Gewinne der Pharma-Industrie (u.a. beim medizinisch unwirksamen Vogelgrippemittel Tamiflu in 2018) positiv auf neue Impfungen eingestimmt werden, eventuell sogar als Pflicht. Aktuell haben die Pharma-Hersteller eine milliardenfache Unterstützung aus Steuergeldern eingefordert. Nachzulesen in der aktuellen Ausgabe.Dabei gebe es, so Dr. Dahlke, so viel Hilfe aus der Natur.

Hans-Ulrich Bärtschi arbeitet mit einem homöopathischen Mittel zur Immunstärkung.

So ist es dem Heilpraktiker Hans-Ulrich Bärtschi aus Salzgitter-Bad ergangen. Der gebürtige Schweizer hatte ein von ihm vor Jahren entwickelte und patentierte homöopathische Mixtur zur Heilung von Aids-Patienten getestet und sie aktuell überarbeitet und dem Robert-Koch-Institut zur wissenschaftlichen Überprüfung zur Verfügung gestellt. Von der WHO, sei, so Bärtschi, noch nicht einmal eine Antwort gekommen. Gesunde Lebensführung ist für ihn eine wichtige Vor-aussetzung für ein gut funktionierendes Immunsystem, dass mittels der zurzeit durch Regierung und Medien geschürten Ängste geschwächt werde.

Dr. med Dahlke sieht in der engen Zusammenarbeit zwischen der Schulmedizin und der Naturheilmedizin einen guten Weg, die Misere zu bewältigen.

Wie „Mutter Natur“ helfen kann, wird im Maiheft des Gesundheitsmagazins „Natur & Heilen“ auf fünf Seiten dargelegt. Dort ist der Beitrag „Virenhemmer aus der Natur“ detailliert nachzulesen, den wir in der Claaro auszugsweise wiedergeben.

Empfohlen wird, das Immunsystem mit antiviralen Heilpflanzen zu stärken. „Natur & Heilen“ stellt fest, dass die Familie der Coronaviren bekannt seien für die winterlichen grippalen Infekte. Deren Viren verbreiten sich zuerst im Tier, springen von dort auf den Menschen über und sind dann erst von Mensch zu Mensch mit epidemischen Ausmaßen übertragbar.

Mehr denn je ist es in Corona-Zeiten wichtig, seine Körperabwehr zu stärken. Hierzu biete die „Apotheke Natur“ eine zuverlässige Quelle an Pflanzen mit antiviralen Inhaltsstoffen, die unser Immunsystem unterstützen können. Der weltweit führende Experte für angewandte Pflanzenmedizin, Stephen Harrod Buhner hat sich in seinem Buch „Pflanzliche Virenkiller“ mit dem Einsatz von Heilpflanzen bei Virusinfektionen befasst. Er zählt folgende Pflanzen zu den große antiviralen Unterstützern: Tee aus Olivenblättern wirkt u. a. antioxidativ, schützt vor den gesundheitsschädlichen freien Radikalen und ist zudem entzündungshemmend und immunstärkend.

Eine starke antivirale Wirkung besitzt auch der Tee aus Olivenblättern.

Virenkiller Nummer eins ist die Zistusrose.

Baikal-Helmkraut, das in der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) ebenso Anwendung findet, hemmt die Verschmelzung zwischen Virus und Zelle und damit die Vermehrung der Erreger.

Ingwertee – Die frische Ingwerwurzel ist reich an Vitamin C, wirkt antibakteriell und bremst die Vermehrung von Viren aus.

Zu den besten antiviralen ätherischen Ölen zählen Eukalyptus, Oregano, Manuka, Gewürznelken, Cajeput und Ravintsara. Sie wirken hustendämpfend, verdünnen den Schleim, verbessern das Abhusten und die Belüftung der Bronchien.

Immunstärkend ist auch Beeren-Obst zur Erntezeit oder als Muttersaft, dazu zählen insbesondere „Schwarze Johannisbeere“ und die „Holunderbeere“!

Weitere Immunsystem-Stärker sind Knoblauch, Zitrusfrüchte, Grüner Tee, Maitake- und Shitake-Pilze sowie Kohlpflanzen und rote Paprika.

Wissenschaftlich nachgewiesen wurde die hochgradige antivirale Wirkung der Zistusrose durch das Helmholtz Zentrum München. Der Extrakt inaktiviert HIV-, Ebola- oder Marburg-Viren und verhindert deren Vermehrung. Zistrose kann täglich als Tee – auch in schmackhafter Form – getrunken werden und die Menschen schützen. Natürliche Unterstützung findet man auch durch eine homöopathische Behandlung, die derzeit in Indien verstärkt eingesetzt wird.

Weitere Mittel aus der Natur sind in vielen Apotheken – einschließlich ausführlicher Beratung – erhältlich! Dort werden u.a. empfohlen: Echinacea (Roter Sonnenhut) -haltige Präparate wie Echinacin von Madaus. Sie erhöhen als spezifische Immunstimulanzien nachweislich die Zahl bestimmter Abwehrzellen und verkürzen so die Erkrankungsdauer insbesondere bei viralen Infekten. Diese Präparate sollten aber bei Fieber und bei Autoimmunerkrankungen wie z.B. bestimmten Rheumaformen, Hashimoto-Thyreoiditis, Kollagenosen, Multipler Sklerose und Zöliakie nicht genommen werden. Eibisch, Kamille und Eichenrinde (z.B. in Imupret®) können im Akutfall und auch als Rezidiv-Prophylaxe bis zu zwei Wochen am Stück eingenommen werden. Außerdem gibt es bewährte Probiotika (z.B. Innovall Microbiotic AID®, Omnibiotic® div., Symbioflor® etc.), die in zahlreichen Studien einen positiven Einfluss auf das Immunsystem über eine Stabilisierung der Darmflora gezeigt haben.

Starke antivirale Wirkung besitzen die Holunderbeeren ....

Inh. Tanja Roesel
Helenenstr. 68/70
38259 Salzgitter-Bad
Tel. 0 53 41 - 3 57 61
Fax 0 53 41 - 3 50 24
www.apotheke-am-eikel.de
apotheke am eikel
QR Code scannen und die kostenlose Apotheken-App direkt auf das Handy laden. Apotheke am Eikel als "Lieblings-Apotheke" eintragen!

Individuelle Beratung für Ihre Gesundheit.

Corona-Auswirkung in der Region

Der Bund und das Land Niedersachsen geben den Corona-schutz-Takt vor. Insgesamt läuft das gesellschaftliche Leben in unserer Region auf Sparflamme: Kontakte vermeiden, Abstand halten und sich vermummen ist vorgeschrieben. Vorsichtige Öffnung von Geschäften ist angesagt.

Auch der Öffentliche Personennahverkehr ÖPNV in der Region wurde wegen der Corona-Krise heruntergefahren. Fast alle Busunternehmen im Verkehrsverbund Region Braunschweig (VRB) fahren inzwischen nach dem Samstagsfahrplan oder dem Ferienfahrplan. Die Taktung soll nun langsam wieder hochgefahren werden.

In **Braunschweig** arbeiten die drei Braunschweiger Krankenhäuser, das Herzogin Elisabeth Hospital (HEH), das Krankenhaus Marienstift (KHM) und das Städtische Klinikum Braunschweig (SK BS), gemeinsam eng mit der Stadt zusammen, um die medizinischen Versorgung erkrankter Personen zu sichern. Verhaltens-Tipps gibt es online unter: www.braunschweig.de.

Auch in **Gifhorn** hat man die „Schrauben angezogen" – bei der Hochzeit darf nur noch das Brautpaar anwesend sein. Mit der Aktion „#gutscheine helfen" sollen die lokalen Geschäfte unterstützt werden. Aktuelle Infos unter www.stadt-gifhorn.de.!

Der **Harz** steht mit einer geringeren Infiziertenzahl im Landkreis Goslar gut da. Daher konnten die Asklepioskliniken Patienten aus den Niederlanden aufnehmen. Besorgt ist man im Rathaus um die Inhaber kleiner Fachgeschäfte, trotz vorsichtiger Öffnung. Unter dem Label „Lokal kaufen" www.goslar.de/corona/lokal-kaufen sind alle aktiven Unternehmen aufgelistet.

In **Peine** wird ebenfalls für unter dem Motto #Peinehältzusammen die Unterstützung der ortsansässigen Unternehmen geworben. Angesichts erster Corona-Toten wird besonders an die Einhaltung der Vorgaben von Bund und Land appelliert.

Salzgitters OB Frank Klingebiel setzt trotz hoher Verschuldung auf die Unterstützung von Handel, Handwerk und Wirtschaft durch steuerliche Erleichterungen. Der Brillen-Shop in Salzgitter-Bad erhielt Ende April Besuch von „Schüssel-Schorse" vom NDR 1. Seine „Schorsette" parkte direkt in der Marktstraße. Er war mit Schutzmaske und Mikrofon-Angel im Gepäck auf Tour, um herauszufinden, wo und wie das Leben mit Einschränkungen wieder los geht.

Wolfenbüttels OB Thomas Pink wendet sich gegen Hamsterkäufe. Verstöße gegen die allgemeingültigen Regeln werden mit Bußgeldern von bis zu 2000 Euro bestraft. Die Stadt und der Landkreis Wolfenbüttel waren gemeinsam aktiv und haben zusammen mit der Jägermeister-Stiftung einen „Solidarfonds" für die lokalen Betriebe eröffnet.

Wolfsburgs Aktion #wirhelfen mit Stadt, Stadtjugendring und dem VfL Wolfsburg für eine koordinierte Nachbarschaftshilfe ist überregional beispielgebend. Angesichts eines Corona-Hotspots im Raum Wolfsburg mit bislang knapp 300 Infizierten und rund 50 Toten eine super Sache! Sogar der Allerpark und der Schillerteich wurden zur Vermeidung von engen Kontakten für den Publikumsverkehr gesperrt.

Die Wolfsburg Wirtschaft und Marketing GmbH (WMG) unterstützt die Betriebe mit der Aktion #STADTVOLLHELDEN – STATT VOLLISOLIERT.

An COVID-19 schwer erkrankte, beatmungspflichtige Patienten aus Zwolle/ Niederlande werden in den Asklepios Kliniken Schildautal behandelt.

Annette Patett erhielt Besuch von NDR 1 „Schüssel Schorsche":

Mitarbeiter*innen der „Öffentlichen Braunschweig" haben in ihrer Freizeit rund 1000 Behelfsmasken genäht. Das DRK stellt diese für die Notgruppenbetreuung an Kitas und Schulen zur Verfügung.

Eingangsfoto Rathaus Salzgitter-Bad.

Ältere Menschen und Corona

Ältere Menschen haben ein erhöhtes Risiko für schwere Krankheitsverläufe, wenn sie sich mit dem Coronavirus infizieren. Wie sie sich vor einer Ansteckung bestmöglich schützen können und was sie für ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden tun können, darüber informiert die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) auf ihrem Online-Portal www.gesund-aktiv-aelter-werden.de.

Dr. Heidrun Thaiss, Leiterin der BZgA, betont: „Ältere oder chronisch kranke Menschen benötigen unseren besonderen Schutz. Die räumliche Distanz zu Angehörigen und dem gewohnten sozialen Umfeld belastet viele sehr. Um sie zu unterstützen, informiert die BZgA rund um das Thema Schutz vor dem Coronavirus.

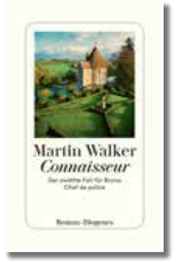
Neben den Alltagsempfehlungen hält das Online-Portal www.gesund-aktiv-aelter-werden.de Merkblätter und Erklärvideos zum Thema Coronavirus bereit. Außerdem gibt es Antworten auf häufig gestellte Fragen. Bestellung der kostenlosen BZgA-Materialien unter: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, 50819 Köln oder E-Mail: order@bzga.de.

Gesunde Ernährung unterstützt das jetzt so wichtige Immunsystem. Siehe Thema „Virenkiller" auf S. 11+12.

Angesichts der aktuellen Lage haben Menschen wieder viel Zeit zum Lesen. Claaro bietet wie gewohnt Anregungen für Lesestoff. Zum ersten Mal stellen wir auch einen Comic vor!

BUCH Vorstellung

Unser Tipp!



Connaisseur – Martin Walker
Der zwölfte Fall für Bruno, Chef de police | Bruno ist neues Mitglied einer Wein- und Trüffelgilde, eine große Ehre. Doch lange kann er die pâtés und Monbazillacs nicht verkosten, denn er wird an einen Unfallort gerufen. Auf dem Anwesen des ältesten Gildenmitglieds ist eine Studentin, die in dessen Gemäldesammlung recherchierte, nach einem nächtlichen Rendezvous zu Tode gestürzt. Oder war es in Wahrheit Mord? Eine Spur führt Bruno zum Schloss einer berühmten Tänzerin und Résistance-Heldin: Josephine Baker. Eine junge Frau wird tot im Brunnen eines Lustschlösschens gefunden. Wollte Claudia wirklich nur ein Kätzchen vorm Ertrinken retten, wie es heißt, oder war es doch Mord? Die Tote, eine angehende Kunsthistorikerin, hatte für ihre Abschlussarbeit in der Gemäldesammlung des hochbetagten Schlossherrn, eines ehemaligen Résistance-Helden, recherchiert und dabei falsche Zuschreibungen entdeckt. | Diogenes | Hardcover Leinen | 448 Seiten | 24 EUR | ISBN 978-3-257-07128-3

Die Heilkraft der Kälte – Dr. Josephine Worseck
Gerade in Zeiten wie jetzt, in denen die Abwehrkräfte mehr Stärkung benötigen denn je, ist die heilende Wirkung der Kälte gefragt. Richtig eingesetzt kann Kälte das Immunsystem stärken, Entzündungen hemmen, die sportliche Leistung verbessern und für einen erholsamen Schlaf sowie ein gesteigertes Wohlbefinden sorgen. Neben ihrer Tätigkeit als Molekularbiologin, Heilpraktikerin und Yogalehrerin ist die Autorin die erste deutschsprachige Wim-Hof-Trainerin. Das Buch gibt einen umfassenden Einblick in die aktuelle Forschung und zeigt, wie unser Körper Kälte im Alltag, beim Sport und im Krankheitsfall effektiv als Heilmethode nutzen kann und warum sogar die Psyche davon profitiert. Anschaulich erläuterte Übungen erleichtern einen zielführenden Einstieg in die Kältepraxis. | riva Verlag | Softcover | 192 Seiten | 19,99 EUR | ISBN: 978-3-7423-1217-4

Bowie – Laura Allred, Michael Allred & Steve Horton | Bowie. Der einzig wahre Superheld. Nicht von dieser Welt – Eine Gottheit der Geschichte des Rock'n'Rolls. Die Inspiration für diese originellen Comic-Memoiren des großen Ziggy Stardust. Zu Lebzeiten war David Bowie eine Ikone der modernen Popkultur. Er vermochte es, Fans seiner Musik und seiner außerordentlichen Person im Zeichen einer kulturellen Gegenbewegung in den Bann zu ziehen. Durch seine Musik erschuf Bowie ein beachtliches Vermächtnis. Als visuell erstklassiger Performer trotzte er mit seiner psychedelisch anmutenden Ästhetik allen Klischees und Schubladen. Bowie: Sternenstaub, Strahlenkanonen und Tagträume zeichnet die unterschiedlichen Stadien von Bowies Karriere auf. Aufstieg und Fall seines Alter Ego „Ziggy Stardust", der stete Erfolg von AS THE SPIDERS und der womöglich größte Ausnahmekünstler unserer Zeit – der konstante Kampf: Bowie vs. Ziggy. | Cross Cult-Verlag | Hardcover | 160 Seiten | 35 EUR | ISBN: 978-3-966580-81-6

Die Kunst des achtsamen Putzens – Shaukei Matsumoto
Putzen macht glücklich. Putzen und Aufräumen ist für die meisten eher eine lästige Pflicht, die es möglichst schnell hinter sich zu bringen gilt. Doch Keisuke Matsumoto plädiert für das Gegenteil: Inspiriert vom japanischen Zen-Buddhismus zeigt er, wie wichtig Putzen für uns ist – nicht nur für das äußere Wohlbefinden, sondern vor allem für die Seele. Er empfiehlt, Reinigung als bewusstes Ritual in den Alltag zu integrieren. Nur so werden unsere Gedanken und Gefühle wieder klar, und wir leben kreativer und erfüllter. Shoukei Matsumoto ist Mönch im buddhistischen Komyoji-Tempel in Kyoto. Er studierte Philosophie und Wirtschaftswissenschaften und ist Mitglied des Renge-Ji Institute for Buddhist Research. Früher bekannt unter dem Namen Keisuke Matsumoto, hat er sich in Shoukei Matsumoto umbenannt. | Goldmann | Taschenbuch | 160 Seiten | 8 EUR | ISBN: 978-3-442-22295-7

Pflegeberufe gewinnen immer mehr Bedeutung

Künftig müssen Auszubildende in Pflegeberufen sich erst nach zwei Jahren entscheiden, welchen Weg sie einschlagen.

Das Motto des nächsten Internationalen Tags der Pflegenden lautet: Nursing the World to Health. Der Aktionstag findet am 12. Mai 2020 statt und soll die Bedeutung der professionellen Pflege für alle Menschen dieser Welt würdigen.

Der Exekutivrat (Executive Board) der Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat 2020 als **„Jahr der Pflegenden und Hebammen"** nominiert. Die Empfehlung sprach der Generaldirektor der WHO, Tedros Adhanom Ghebreyesus, in Genf aus. Anlass ist der **200. Geburtstag von Florence Nightingale**.

Die Präsidentin des International Council of Nurses (ICN), Annette Kennedy, begrüßte die Entscheidung: „Dieser aufregende Vorschlag, 2020 zum Jahr der Pflegenden und Hebammen zu ernennen, wird dazu beitragen, das Profil der Pflege zu schärfen." Damit werde die Bedeutung betont, Pflegende gut auszubilden, in Rekrutierungs- und Personalbindungsstrategien zu investieren und Hürden in der Entwicklung einer fortschrittlichen Rolle der Pflegenden zu beseitigen.

„Pflegende sind das Herzstück der meisten Gesundheitsteams. Durch die Stärkung und Förderung ihrer Rolle, werden Länder auf der ganzen Welt die Gesundheit der Menschen verbessern", so der Co-Vorsitzende der Kampagne „Nursing Now", Lord Nigel Crisp.

Der **International Council of Nurses (ICN)** ist ein Zusammenschluss von mehr als 130 nationalen Krankenpflegeverbänden, die Millionen von Pflegenden weltweit vertreten. Er arbeitet daran, eine qualitativ hochwertige Versorgung für alle und eine solide Gesundheitspolitik weltweit sicherzustellen.

Nach Angaben des **Deutschen Berufsverbands für Pflegeberufe** verdeutlicht das Motto für nächstes Jahr, welche große Bedeutung Pflegefachpersonen in allen Ländern haben. Damit verbunden sei ein Aufruf sowohl an Pflegende als auch die Bevölkerung, sich über Pflege zu informieren und ins Gespräch zu kommen. Vor allem aber solle das Motto dazu auffordern, in allen Ländern Ressourcen bereitzustellen, um das Profil der Pflegeprofession zu stärken und junge Menschen für den Beruf zu begeistern.

„Weltweit arbeiten professionell Pflegende unermüdlich, damit Menschen die Pflege und Aufmerksamkeit erhalten, die sie brauchen, wo und wann auch immer. Der Internationale Tag der Pflegenden 2020 soll herausstellen, dass Pflegefachpersonen einen unschätzbar großen Beitrag zur Gesundheit von Menschen leisten", sagte ICN-Präsidentin Annette Kennedy.

Unsere Praxiszeiten:
Mo – Fr 07:30 Uhr bis 18:00 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung

Leistungsspektrum:
Computertomographie (CT)
Magnetresonanztomographie (MRT)
Mammographie
MR-Mammographie
Konventionelles Röntgen
Ultraschall

Altstadtweg 8, 38259 Salzgitter
Telefon: 05341 188660

radiologie
thomas försterling salzgitter

modernste Technik und Erfahrung schaffen gesicherte Diagnosen

www.radiologie-foersterling.de

Salzgitter-Lebenstedt

Salzgitter-Bad

WEVG-Leistung:

Förderprogramme unterstützen alle Haushalte

Die WEVG Salzgitter ist seit 80 Jahren fest in Salzgitter verwurzelt und beliebt als innovatives Unternehmen mit herausragendem Service und verlässlicher Versorgung mit Erdgas, Strom, Wärme und Wasser!
Unter dem Motto „WIR für SIE vor Ort! Unsere Energie für Sie!“ unterstützt und berät die WEVG Unternehmen, Hausbesitzer und Mieter rund um die Themen Energie und Wasser.

Wer Energie von der WEVG bezieht, kann sich auf persönlichen Service in unseren Kundenzentren in Salzgitter-Lebenstedt und -Bad verlassen.

Wir nehmen uns persönlich für Sie Zeit und beraten Sie kostenlos in allen Tarif- und Energiesparfragen.

Mehr Infos auf **www.wevg.com**

Sicher versorgt dank einem Ansprechpartner vor Ort!

Fragen? Telefon: 0 53 41 / 408 - 213
E-Mail: info@wevg.com · www.wevg.com

WEVG

Verlags-Sonderveröffentlichung

Hier einige Beispiele:

Mit einem **Gas-Check** können die Erdgasinnenleitungen in Haus und Wohnung vom Fachbetrieb überprüft werden. Die WEVG übernimmt **50 Euro** der Kosten.

Beim **E-Check** ist Sicherheit ebenfalls das A und O. Die Kosten eines Elektrofachbetriebs bezuschusst die WEVG mit **40 Euro**!

Wer von Öl auf eine energiesparende Erdgasheizung umstellen möchte, erhält ein **Erdgas-Startgeld** in Höhe von **500 Euro**. Dieses Förderprogramm gilt bis zum **30. Juni 2020**!

Ihre Elektro-**Wärmepumpe** fördert die WEVG in bestehenden Gebäuden mit einer Gutschrift von **500 Euro**. Dieses Angebot gilt nicht für Mehrfamilienhäuser. Auch dieses Förderprogramm gilt bis zum **30. Juni 2020**.

Thermografie-Messungen: Wenn Häuser hohe Heizkosten aufweisen oder Anlagen viel Energie verbrauchen, können mit einer thermografischen Messung potenzielle Schwachpunkte erkannt werden. WEVG-Kunden erhalten einen Zuschuss von **50 Euro** für eine durchgeführte Thermografie.

Weitere Infos über die Förderprogramme sind im Internet zusammengestellt unter: **www.wevg.com/foerderprogramme**. Persönliche Beratung erhält man auch in den Kundenzentren in Salzgitter-Lebenstedt (Albert-Schweitzer-Str. 7 – 11) und in SZ-Bad (Bohlweg 1).

Corona-Krise

Wie gerecht sind die Finanzhilfen von Bund und Ländern?

Beim Bundesfinanzministerium spricht man vom größten Hilfspaket in der Geschichte Deutschlands, um die Herausforderung der Corona-Epidemie zu meistern. Um die Gesundheit der Bürger zu schützen, Arbeitsplätze und Unternehmen zu stützen und um sozialen Zusammenhalt zu bewahren.

Doch inzwischen kommt Kritik auf, weil viele Arbeitnehmer, Inhaber mittelständischer Betriebe aber auch die Bürgermeister Ungerechtigkeiten wahrnehmen zwischen der Milliarden-Förderung von TUI, Adidas & Co und den Städten, Soloselbständigen sowie Klein-Unternehmern. Auch die Eltern von Kita- und Schulkindern fühlen sich betroffen! Bei bislang geschätzten Kosten von 2 Billionen EUR (2.000 Mrd – so viel wie die Wiedervereinigung) – kommt die Frage nach Gerechtigkeit auf, weitere Erhöhungen sind nicht auszuschließen.

In den Kommunen wird mit hohen Steuerverlusten gerechnet. Angesichts der über 4 Mrd EUR Finanzhilfe vom Land Niedersachsen für Wirtschaft und Gesundheit fordern die Städte inzwischen auch Unterstützung. Salzgitters Oberbürgermeister Frank Klingebiel ist als Vize-Präsident zusammen mit dem Präsidenten des niedersächsischen Städtetages Ulrich Mädge diesbezüglich schon länger im Gespräch mit der Landesregierung. Bund und Land müssten gemeinsam etwas für die klammen Kommunen tun, so Klingebiel. Er spricht allen Städte-Chefs unserer Region aus der Seele, indem er eine ebenso schnelle und unbürokratische Hilfe erwartet, wie bislang für die Wirtschaft.

In die gleiche Kerbe schlägt Meinolf Thies, zu dessen Consulthies GmbH neben sieben weiteren Lichtspielhäusern im Ruhrgebiet auch die „Filmpassage“ in Salzgitter-Lebenstedt gehört. Der Geschäftsführer & Gesellschafter hat einen offenen Brief an Bundesarbeitsminister Heil und die Ministerpräsidenten Weil (Niedersachsen) und Laschet (NRW) geschrieben. Er mahnt an, die Reglungen für Kurzarbeit (KuG) auch auf 450-EUR-Kräfte auszuweiten.

Neben seinen weit über 100 sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten und somit KuG-berechtigten Mitarbeiter*innen sind bei ihm noch über 75 Student*innen und einige wenige

Oberbürgermeister Frank Klngebiel.

450-EUR-Kräfte tätig, die laut Arbeitsagentur nicht in die Sozialversicherungspflicht eingebunden seien und demzufolge nicht in die Gruppe der KuG-Anspruchsberechtigten gehörten. Er befürchtet zudem, dass die „kleinen“ Interessensverbände wie u.a. der „Hauptverband Deutscher Filmtheater“ möglicherweise in diesen Corona-Zeiten „übersehen“ werden.

Filmpassage
Salzgitter

LMC Werbung 20-0352-R

Frühlingsangebote für Eintracht Fans

WIR bieten Wohnungen und Wohnen!

Wie wäre es mit einem Wohnquartier in dem Menschen zusammenhalten, sich gegenseitig respektieren und füreinander da sind? Wo Senioren nicht allein gelassen werden und Kinder sowie Jugendliche ihre Freizeit gemeinsam verbringen, gefördert werden und lernen, dass eine gemeinsame Zukunft auch nur gemeinsam gestaltet werden kann, dass Solidarität die Grundlage für eine friedliche Gesellschaft ist. Die TAG Wohnen und ihre Kooperationspartner machen es möglich. Stabile Nachbarschaften, Gemeinschaftsarbeit, vielfältige Aktivitäten, Freizeitangebote, soziale Hilfestellungen und Beratung sichern langfristig die Lebensqualität in unseren Siedlungen. Ausgezeichnet mit dreimaliger Verleihung des Sozialtransferpreises der Industrie- und Handelskammer in Braunschweig und dem Integrationspreis „Bunte Sole" der Stadt Salzgitter, gemeinsam mit unserer Kinder- und Jugendeinrichtung JUMPERs gGmbH sind neben unseren Kooperationen mit Schulen, Kindergärten, der Kommune, den Wohlfahrtsverbänden und im sozialen Spektrum engagierten privaten Vereinen Beweis dafür, dass nur solidarisch die anstehenden Herausforderungen in unserer Gesellschaft angegangen werden können. WIR als TAG Wohnen initiieren und koordinieren soziale Arbeit gerne - mit Tatkraft und finanziellen Fördermitteln.
Dass die Sehnsucht nach einem funktionierenden Miteinander und einer intakten Gemeinschaft wächst, wissen wir aus vielen Gesprächen mit unseren Mieterinnen und Mietern. Wir messen es zudem daran, dass unsere Angebote genutzt werden und unsere Kooperationspartner gerne mit uns gemeinsam unterwegs sind. Die Zufriedenheit in der Mieterschaft steigt und die Zugehörigkeit ebenfalls. Zudem halten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einem guten Miteinander und als Fans von Eintracht Braunschweig in der Region zusammen. **Das ist TAG Wohnen in Salzgitter!**

Infos unter: 0 53 41-**188 62 00**
www.tagwohnen-sz.de

TAG wohnen SALZGITTER

*Neumieter erhalten das Fan-Paket nach Abschluss des Mietvertrages.

HÖCHSTLEISTER Rundumservice für Haus & Garten

Lukrative Arbeitsplätze

GALA-Bau perfekt durch das „Höchstleister-Team"

Das Höchstleister-Team ist kompetent beim professionellen Pflasterbau.

Die Anlage von Gärten und Wegen gehört zur großen Angebots-Palette.

Das Unternehmen „Höchstleister" aus Salzgitter besticht nicht nur durch höchste Qualität und günstige Preise rund um Haus & Garten sondern überzeugt darüber hinaus als Arbeitgeber mit aktuell drei attraktiven Arbeitsplätzen (siehe extra Kasten).

Die Mitarbeiter des Garten- und Landschaftsbauers kennen sich aus am und im Haus sowie mit allen Arbeiten, die das eigene Heim verschönern. Dazu zählen neben einem überzeugend angelegten Garten mit bildschönem Rasen, auch die entsprechende professionelle Oberflächenentwässerung, eine schicke Pflasterung sowie eine Abgrenzung des Grundstücks mit einem Zaun, der sowohl das sichert, was einem lieb ist, als auch noch optisch überzeugt.

Auch Gewerbekunden bietet der „Höchstleister" dieses breite Leistungsspektrum zu fairen Konditionen an. Durch den Hof- & Gartenservice kümmern sich die Mitarbeiter zuverlässig um die nötige Gartenpflege von Unternehmen, Hausverwaltungen und auch Kommunen. Das Leistungsangebot reicht vom Rasenmähen über den Winterdienst bis hin zur kompletten Baumpflege in Salzgitter und Umgebung. Durch regelmäßiges Eingreifen werden große und teure Maßnahmen vermieden. Der „Höchstleister" bietet zudem Großbaumpflege und Kronensicherung an, sowie die Beseitigung von abgestorbenem Astwerk, den Freischnitt von Verkehrswegen und den Gebäudefreischnitt.

Das Unternehmen „Der Höchtsleister" bietet folgende Arbeitsplätze in Vollzeit zum nächstmöglichen Termin an:

- Techn. Mitarbeiter mit abgeschlossenem Studium des Bauingenieurwesens oder der Architektur. Alternativ mit vergleichbarer Ausbildung.
- Mitarbeiter mit abgeschlossener Ausbildung im Bereich Garten- und Landschaftsbau, Landschaftspflege oder Land- und Forstwirtschaft des Bauingenieurwesens oder der Architektur
- Bautechniker mit dem Schwerpunkt Straßen- und Tiefbau oder Meister im Straßenbauerhandwerk für das Sachgebiet Straßenunterhaltung

Bei Fragen zu den Arbeitsplätzen oder zu einem Projekt rund um Garten- und Landschaftsbau – Rückfragen beim Inhaber Baisangur Samsuradov unter: Telefon 0 53 41 - 289 46 81 oder 0176 - 32 41 16 59 bzw. per Email info@hoechstleister.net. **Weitere Details findet man im Internet unter: www.hoechstleister-galabau.de!**

Verlags-Sonderveröffentlichung

Bauboom überall

Viele Kommunen aus der Region zwischen Harz & Heide sind aktiv geworden, um Ihren Bürgerinnen und Bürgern bzw. neuen Gemeindemitgliedern Platz zum Bau der eigenen vier Wände anzubieten. Nach der Vorstellung im Raum Wolfsburg in der claaro-Ausgabe 1-20 wenden wir uns dieses Mal der Samtgemeinde Baddeckenstedt und der Stadt Salzgitter zu. Aber auch in Braunschweig (Baugebiete Kälberwiese + Stöckheim) sowie in Wolfsburg (Krummer Morgen in Heiligendorf) geht es los.

Die Samtgemeinde Baddeckenstedt hat im Ortsteil Oelber a. w. W. aufgrund von Ansiedlungswünschen mit dem „Wachtekamp“ ein neues Wohnbaugebiet ausgewiesen. Der Ort ist verkehrsgünstig angebunden an die Bundesstraße 6 mit direkter Weiterführung zu den Autobahnen 7 und 39. Abgesehen von der guten verkehrlichen Infrastruktur bietet das Innerstetal mit seinen vielen Waldflächen wie Hainberg, Wohldenberg und Salzgitter-Höhenzug sowie der Innerste gute Möglichkeiten der Naherholung. Gute Einkaufsmöglichkeiten bei verschiedenen Discountern und Supermärkten, die Versorgung mit Betreuungs- und Bildungsmöglichkeiten wie Kindertagesstätten sowie Grundschulen und einer Haupt- und Realschule sind wichtige Standortfaktoren gerade für junge Familien.
Das in Oelber a. w. W. ausgewiesene Wohnbaugebiet mit insgesamt 58 Bauplätzen liegt in reizvoller Lage durch die Nähe zum Ziegeleiteich mit einer schönen Aussicht bis zum Brocken. Die Gemeinde Baddeckenstedt arbeitet zur Realisierung dieses Baugebietes eng mit der Niedersächsischen Landgesellschaft mbH in Hannover, GSt. Braunschweig, zusammen. Die Grundstücke haben eine Größe von rund 580 – 870 Quadratmetern. Auskunft erteilt Herr Meister unter: Telefon 0 53 45 - 498 28 oder per Mail: dieter.meister@baddeckenstedt.de.

In Salzgitter werden an mehreren Standorten Eigenheime errichtet. Die Stadt veräußert im zweiten Bauabschnitt im Baugebiet „Westlich Stukenbergweg“ in Lichtenberg 23 Baugrundstücke für den Bau von Einfamilien- und Doppelhäusern. Die Vermarktung erfolgt durch den städtischen

In Salzgitter-Lichtenberg wurde das neue Baugebiet inspiziert (von links): Michael Buntfusz (Fachgebiet Umwelt), SZGE-Mitarbeiter Bjoern Lewandowsky, Baudezernent Michael Tacke, Gerard Jaschkowitz (SZGE), Oberbürgermeister Frank Klingebiel, Karl-Friedrich Klocke und Wilfried Schaper-Jesussek (Feldmarkinteressenschaft Lichtenberg).

Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung (SZGE). Oberbürgermeister Frank Klingebiel betont, dass drei Grundstücke für altengerechtes Wohnen angeboten werden. „Sie werden an den meist bietenden geeigneten Investor verkauft“. Die Flächengrößen der Grundstücke betragen zwischen 526 – 1.128 Quadratmetern. Die Preise liegen zwischen 200 und 230 Euro pro Quadratmeter.
In Gebhardshagen, mitten in der Großstadt Salzgitter gelegen, entsteht neben dem Neubaugebiet mit mehr als 60 Grundstücken, für das Teile der Kleingartenanlage schon abgerissen worden sind, unter dem Begriff „Ghg 55“ auch Platz für „Nahversorger am Weddemweg“.

Wer Interesse an einem Baugrundstück hat, findet alle Informationen auf der Internetseite der Stadt Salzgitter: www.salzgitter.de unter dem Stichwort „Baugebiete“.

Baugebiet Wachtekamp in der Samtgemeinde Baddeckenstedt – rot umrandet schon verkauft.

„Westlich Stukenbergweg“ in SZ-Lichtenberg.

Auch in SZ-Gebhardshagen wird es im Gebiet „Westlich Michael-Ende-Ring“ Bauplätze geben.

Tradition und Moderne unter einem Dach

Rollladenschutz & Markisen auch in Corona-Zeiten

Im Frühjahr hat die Traditionsfirma „Raumausstattung Stolze“ in Salzgitter-Bad üblicherweise Hochkonjunktur, neben Gardinen, Stoffen, Teppichen und Fußbelägen auch als Fachbetrieb für Sonnenschutz in Form von Rollos, Jalousien und Markisen. Der Betrieb führt alle erhältlichen Markenwaren zum Schutz gegen Wärme in vielen Variationen, Größen und Dessins mit einer Breite von bis zu 30 Metern, natürlich elektrisch angetrieben. Die „Harz-Markisen“ der Firma Stolze werden von eigenen, geschulten Mitarbeiten montiert. Auch eine Nachrüstung älterer Markisen mit einem elektrischen Antrieb ist möglich. In Zeiten der Corona-Krise stellt Inhaber Hellmut Stolze aber eine Verunsicherung seiner Kunden fest. Termine werden abgesagt oder verschoben aus Angst vor Ansteckung. „Ein Anruf oder ein Mail reichen und wir legen beim Kunden einen Termin fest. Unsere Mitarbeiter sind „up-to-date“ mit Corona-Verhaltensregeln und mit Schutzausrüstung versorgt und zudem für potenzielle Ansteckungsgefahren sensibilisiert“, so Helmut Stolze. Auf Kundenwunsch verwenden seine Handwerker Einweghandschuhe und einen Mundschutz. So kann man sogar noch kurzfristig den abgesagten Urlaub „Daheim“ verbringen – mit Licht & Schatten nach Wahl.

Helmut Stolze sichert Corona gerechte Anbringung von Sonnenschutz zu.

Verlags-Sonderveröffentlichung

wohnbau SALZGITTER

Perfekt im Zeitplan

Der Rohbau an der Helenenstraße steht

Die Wohnbau Salzgitter GmbH erweitert ihren barrierefreien Wohnungsbestand in Salzgitter-Bad. An der Helenenstraße entstehen derzeit 18 entsprechende Seniorenwohnungen.

Komfortabel wohnen im Alter: An der Helenenstraße 31 in Salzgitter-Bad tut sich was. Der Rohbau mit zwei Wohnblöcken und 18 seniorengerechten Wohnungen – davon zwei rollstuhlgerechte – steht bereits. Derzeit wird das Dach gedeckt. „Aufgrund des milden Winters liegen wir bestens in der Zeit. Sobald das Dach fertig gestellt ist, kann der Innenausbau mit der Elektrik, der Heizung und den sanitären Anlagen folgen“, berichtet Bauleiter Christian Dick vom Planungsbüro Wehmeyer. Beim Richtfest wurde das Neubauprojekt den Gästen feierlich vorgestellt.

Wohnbau-Geschäftsführer Christian Heinrich ist über den Baufortschritt zufrieden.

Erstbezug ab Ende 2020

Die ersten Mieter können voraussichtlich ab Ende 2020 einziehen. Die Geschäftsführer Jens Bischoff und Christian Heinrich sowie die technische Leiterin der Wohnbau Janine Albrecht sind mit dem Baufortschritt zufrieden. „Wir wollen die Attraktivität des Quartiers erhöhen“, betont Christian Heinrich. Außerdem soll die hohe Nachfrage der Interessenten nach barrierefreiem Wohnraum gestillt werden. „Schon jetzt gibt es jede Menge Interessenten für die barrierefreien 2-Zimmerwohnungen, die circa 50 Quadratmeter groß sind“, berichtet der Leiter des Kundenzentrums Kai Mühlberg. Mit einem jeweils offenen Koch-, Ess- und Wohnbereich, einem barrierefreien Bad mit bodengleicher Dusche, einem separaten Schlafzimmer und einem eigenen Abstellraum im Keller bieten die Mieteinheiten viel Platz für ein modernes Wohnen im Alter.
Rollstuhlgerecht sind zwei Wohnungen im Erdgeschoss. Gemeinsame Nutzungsflächen im Außenbereich inklusive eines Gartens mit Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen der Bewohner ein. Das Quartier zeichnet sich durch seine attraktive Lage und die damit verbundene gute Infrastruktur aus. In unmittelbarer Nähe befinden sich verschiedene Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, der Quartierstreff NOW und das Ausflugsziel Bismarckturm.

Der Laubengang ist schon erkennbar: Wohnbau-Geschäftsführer Jens Bischoff auf Stippvisite.

Weitere Informationen zum Vermietungsstart erhalten Interessenten bei Kai Mühlberg (Leiter des Kundenzentrums Süd).
Telefon: 0 53 41 - 3006-12
E-Mail: muehlberg@wohnbau-salzgitter.de

Auf dem besten Weg zur Fertigstellung.

So soll das Gebäude einmal aussehen.

Verlags-Sonderveröffentlichung

Teppich - Vinyl - Laminat - Parkett uvm.

Große Auswahl zur Renovierung von Heim, Hotel, Büro & Shop

Der Deco-Markt der Firma Schwabbauer, die vor 135 Jahren gegründet wurde, ist die Adresse für moderne Raumgestaltung, sowohl für Privatkunden als auch Profis. Im verkehrstechnisch günstig an der Okerstraße 23 in Goslar gelegenen Markt finden die Kunden fachlich geschulte Ansprechpartner.
Auf über 3.000 m² Fläche finden dort Renovierer, Raumausstatter und Gestalter das größte Bodenbelagslager der Region mit vielen Anregungen für ein neues Raumbild.
Auch für Handwerk und Industrie ist der Markt gleichermaßen hoch interessant und stellt ein wahres Paradies der Innendekoration dar. Dort findet man 750 Rollen Teppichboden in den Breiten 2/3/4/5 Meter in vielen Preislagen aller namhaften Produzenten und 2000 Teppiche von Modern bis Orient, auch in Wunschmaßen. Kettelservice inbegriffen.
Laminatböden in über 100 Dekoren, Parkettböden, Massivholzdielen, Korkböden sowie „Click Vinyl“ Designer–Planken zu günstigsten Preisen. Die Bodenbeläge werden containerweise eingelagert und vermarktet, ebenso Vinyl-CV-Böden von der Rolle bis zu 5 m Breite. Auch die Wände können durch die große Auswahl in neuer Optik erstrahlen. Aus einem Angebot von 400 aktuellen Tapetendessins sowie Designer Kollektionen gibt es vieles gleich zum Mitnehmen im Tapeten-Paradies.
Der Deco-Markt bietet darüber hinaus die passenden Farben von Lack bis Lasur, Putze für Innen und Außen und alles, was der Maler braucht. Über 200.000 verschiedene Farbtöne können in wenigen Minuten angemischt werden.
Zusätzlich gibt es auch in einer breiten Auswahl Plisseeanlagen, Verticalstores, Rollos, Jalousetten, Gardinen und das nötige Zubehör plus Nähservice.
Das Deco-Team übernimmt auch das Anbringen der Fensterdeko sowie Markisen. Ab einem Warenwert von 500 EUR werden Waren deutschlandweit kostenlos geliefert. Die Bodenbeläge können auf Wunsch von den Fachkräften verlegt werden. Objektgrößen von 20.000 m² wurden bereits abgewickelt mit Aufmaß über Aufnahme, Entsorgung, Aufbereitung des Untergrundes bis zum Verlegen des Wunschbelages.

Das Team freut sich auf Ihren Besuch im Deco-Markt . Service und sehr günstige Preise überzeugen unsere Kunden. Ein Weg der sich lohnt!

Weitere Details findet man im Internet unter: www.deco-markt.de.
Ihre Anfragen gern per Mail unter: info@deco-markt.de.

Der Deco Markt verfügt auf mehr als 3.000 m² Fläche über das größte Bodenbelagslager der Region.

Verlags-Sonderveröffentlichung

Deco Markt

Goslar - Okerstr. 23

Verlags-Sonderveröffentlichung

„Gartenanlagen sind unsere Leidenschaft“

Norddeutscher Landschaftsbau – Leistungsstark & kompetent

Das Garten- und Landschaftsbau Unternehmen „Norddeutscher Landschaftsbau“ aus Salzgitter steht mit seinem großen Fuhrpark und den 30 Experten sowohl Privat- als auch Gewerbekunden mit allen Arbeiten rund um Haus, Betriebsgebäude, Garten und große gewerbliche Grundstückflächen mit seiner zehnjährigen Kompetenz und Zuverlässigkeit zur Verfügung.

Der Hauptsitz mit Betriebshof ist Salzgitter. Weitere Standorte bietet der „Norddeutsche Landschaftsbau“ auch in Langelsheim und Peine, um direkt vor Ort persönlich ansprechbar zu sein. Seit 2008 befindet sich das Unternehmen im stetigen Wachstum. Den Großteil der Leistungen führt die Firma mit eigenen Fachkräften und Geräten aus dem modernen Fuhr- und Maschinenpark – vom Mini Bagger bis zum Radlader mit Kehrmaschinenaufsatz und vom PKW bis zum Transporter – aus. Zum erweiterten Expertenteam zählen darüber hinaus kompetente Partner aus anderen Handwerksbereichen wie Metallbau, Teichbau oder Lichtdesign! Sie arbeiten gemeinsam kreativ daran die Gärten Ihrer Kunden in ein kleines oder großes grünes Paradies zu verwandeln.

Zum großen Angebot im Norddeutschen Landschaftsbau zählen neben Winterdienst & Wegereinigung die Planung und Gestaltung von Gärten sowie deren dauerhafte Pflege. Baumfällungen und Holzschnitt inklusive Entsorgung gehören ebenso dazu wie die individuelle Anfertigung von Pflaster- und Natursteinmauerwerk sowie die schnelle und kostengünstige Errichtung großer Wiesenflächen durch Rollrasen. Wer am eigenen Pool oder Teich entspannen möchte, findet auch für alle anderen Gewerke, wie zum Beispiel Haustrockenlegung nach Unwetter- oder Wasserschaden mit Inhaber Dirk Heselschwerdt den richtigen Ansprechpartner.

Nähere Information über das Unternehmen erhalten interessierte auf der Internetseite: www.norddeutscher-landschaftsbau.de. Weiter Auskünfte erteilt Inhaber Dirk Heselschwerdt unter Telefon: 0 53 41 - 189 11 97.

Norddeutscher
Landschaftsbau

Inh. Dirk Heselschwerdt
Hilmsegraben 11, 38239 Salzgitter

Salzgitter	0 53 41 - 189 11 97
Goslar/Langelsheim	0 53 26 - 996 98 70
Peine/Ilsede	0 51 72 - 412 97 37
E-Mail	hesel01@aol.com

VW zahlt 300 Euro an Amateurvereine

Trotz der um eine Jahr verschobenen Fußball-EM führt der DFB-Mobilitätspartner Volkswagen seine Aktion für alle Amateurvereine in Deutschland - die „Volkswagen Vereinsprämie“ – bis Ende Juni weiter. Auch im Autohaus Strube in Salzgitter-Lebenstedt erhalten Fußballklubs eine 300 Euro-Prämie, wenn eines ihrer Vereinsmitglieder – oder Verwandte ersten Grades – einen Neu- oder Jahreswagen von Volkswagen erwirbt.

„Unabhängig davon, ob das Fahrzeug gekauft, geleast oder finanziert wird. Der Kunde muss uns lediglich einen Nachweis seiner Vereinsmitgliedschaft oder etwa der seines Kindes vorlegen – dann wird die Prämie an den entsprechenden Verein überwiesen“, erklärt der Verkaufsleiter im Autohaus Strube, Markus Trümper.

„Mit der Volkswagen Vereinsprämie wollen wir die Klubs an der Fußball-Basis unterstützen“, so Holger B. Santel, Leiter Vertrieb und Marketing Volkswagen Deutschland. „Viele Klubs im Amateurbereich sind finanziell nicht auf Rosen gebettet. Da fehlt es zuweilen sogar am Geld, um Hütchen für das Training oder neue Trikots für die Jugendmannschaft anzuschaffen. Unsere Vereinsprämie kommt da also ganz gelegen.“ Als offizieller Mobilitätspartner des DFB hat sich Volkswagen zum Ziel gesetzt, den Fußball in seiner gesamten Breite zu fördern. Die „Volkswagen Vereinsprämie“ sei dabei nur einer von vielen Bausteinen. So wurden bereits im vergangenen Jahr im Zuge einer großen Trikotaktion mehr als 5000 Amateurteams mit neuer Spielkleidung ausgerüstet.

Bei Volkswagen heißt es zudem: Drei Spielzüge zum Sieg - Alles, was man braucht sei die richtige Taktik und etwas Glück - wie Bundestrainer Jogi Löw: In Ruhe alle Möglichkeiten abwägen, die richtige Entscheidung treffen und dann – gewinnen! Sogar ein Training durch Nationalmannschafts-Coach kann ein Verein gewinnen. Jogi Löw macht dann keinen Unterschied zwischen dem DFB-Team und dem Sieger-Verein. Denn was zählt, sei die Begeisterung und der Einsatz. Alles andere könne man verbessern. Ob der Gewinner-Club seiner Taktik schon folgt, schaut sich Jogi Löw bei seinem Trainingsbesuch bei euch vor Ort an. Dabei verrät der Bundestrainer auch, wie das Runde noch öfter in das Eckige trifft.

Bundestrainer Joachim “Jogi” Löw kommt zum Training – hier mit VW-Konzernchef Dr. Herbert Diess auf der IAA 2019.

Jetzt Neu- oder Gebrauchtwagen erwerben und Unterstützung für deinen Verein sichern

Fußball, das sind wir alle. Ganz nach diesem Motto startet DFB Mobilitätspartner Volkswagen diese auch für dich als Fußball-Freund attraktive Aktion. Mach dich und deinen Verein zum Sieger. Wie? Ganz einfach. Folge der Taktik des Bundestrainers:

- **Neu- oder Gebrauchtwagen erwerben**
- **300 €[1] Prämie für Verein sichern**
- **Mit etwas Glück einen Trainingsbesuch von Jogi Löw gewinnen[2]**

Jetzt liegt der Ball bei dir, du musst ihn nur noch verwandeln.
Mehr Informationen:
www.autohaus-strube.de

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 02/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. [1] Beim Erwerb (Kauf, Leasing, Finanzierung) eines Neu- oder Gebrauchtwagens in dem Zeitraum 01.01.–30.06.2020. Voraussetzung ist die Mitgliedschaft in einem Fußballverein oder der Fußballsparte eines Vereins, der Mitglied in einem DFB-Landesverband ist, oder ihr seid Angehöriger einer Person, die diese Anforderung erfüllt. [2] Weitere Informationen zu dieser Aktion und den Teilnahmebedingungen unter: wedrivefootball.de/vereinspraemie.

Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Strube
Neißestraße 227, 38226 Salzgitter
Tel. 0 53 41 - 869 90, www.autohaus-strube.de

Corona stoppt den Sport in der Öffentlichkeit

Während der Profisport im Fußball, Handball, Basketball, Formel 1 und vielen anderen Sportarten ruht, der Meister im DEL-Eishockey in dieser Saison nicht ermittelt wird, hat es in den unteren Ligen zum Teil unsportliche Entscheidungen u.a. Abstiegen gegeben. Auch die ganz großen Sportevents wie Wimbledon wurden abgesagt, die Fußball-EM oder auch die Olympischen Spiele in Tokio auf 2021 verlegt.

Viele Amateur- und Fitness-Sportler*innen hingegen würden gern weiter ihrem Hobby nachgehen. Was geht noch, um sich fit zu halten ? In Deutschland bleibt die individuelle sportliche Betätigung als wichtiges Element der Gesundheitsprävention erlaubt. Es dürfen aber – Stand Ende April – nur maximal zwei Sportler*innen gemeinsam trainieren, sollten aber Abstand einhalten. Fitnessstudios, das Mannschaftstraining im Verein, Sportveranstaltungen am Wochenende – all das galt als riskant und war von vielen Behörden untersagt worden. Inzwischen wurde einiges entsprechend des Vorschlagkatalogs des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) vorsichtig gelockert unter Beachtung von Abstand und Hygieneregeln.

Begrüßung des VfL-Teams in einem vollen Stadion wird es wahrscheinlich erst im Herbst geben.

Auswirkungen auf den regionalen Sport

Die Deutsche Fußball-Liga hat ein Konzept mit großen Hygiene- und Sicherheitsstandards erarbeitet, um die Saison mit „Geisterspielen“ bis zum 30. Juni abzuschließen. Die Sportministerkonferenz hält das ab Mitte/Ende Mai für vertretbar. Nun muss die Bundesregierung entscheiden. In der vom DFB organisierten 3. Liga hat sich eine Mehrheit der Vereine, einschließlich Eintracht Braunschweig, für eine Fortsetzung des Ligenbetriebs entschieden. Viele Vereine, darunter der mögliche Meister von BL-Aufsteiger MSV Duisburg mit Trainer Thorsten Lieberknecht, sind für einen Abbruch und Anrechnung des aktuellen Tabellenstandes.

VfL Wolfsburg: Die Profis trainieren unter besonderen Bedingungen in Kleingruppen. Durch die Spielpause bis vorerst 30.04. fallen bei den Wölfen die Partien bei Bayer Leverkusen, gegen Eintracht Frankfurt, beim SV Werder Bremen und gegen den SC Freiburg aus. Auch das Rückspiel die nach der 1-2 Niederlage bei Schachtar Donezk ist noch nicht termininert. Die Spieler unterstützen in der Krisenzeit nicht nur die Aktion **#wirhelfen** der Stadt Wolfsburg. Zusammen mit der Geschäftsführung des VfL Wolfsburg setzten sie ein Zeichen und verzichten freiwillig auf einen signifikanten Betrag ihrer Gehälter.

VfL Wolfsburg – Flyeralarm Frauen-Bundesliga: Auch die Frauen des VfL müssen vorerst bis zum 30. April pausieren, das gilt auch für den DFB-Pokal und die Champions-League!

Eintracht Braunschweig – 3. Bundesliga: Seit dem 22. April bereiten sich die Kicker auf eine mögliche sportliche Abwicklung der 3. Liga vor. Vier Wochen lang haben sich die Spieler individuell fit gehalten. Der Verein hatte zuvor sowohl für die Geschäftsstelle als auch für die Kicker Kurzarbeit eingeführt, um Kosten zu sparen, die gerade in der 3.Liga mit nicht so üppigen TV-Geldern den Vereinen heftig zusetzen. E-Games im Internet mit Fan-Spenden durch virtuelle Sitzplatzkarten, virtuelle Bratwürste und Bier halfen ein wenig, die finanzielle Durststrecke zu überwinden.

Bei den Basketball-Löwen rechnet man auch erst in der neuen Saison wieder mit einer vollen Halle.

Braunschweiger Löwen: Die easyCredit BBL wird nach einem Beschluss Ende April ihre Saison mit Geisterspielen fortsetzen, um ein reguläres Saisonende bis spätestens 30. Juni zu schaffen. Allerdings nur mit zehn Vereinen und OHNE die Löwen, obwohl der Club dieser Variante zugestimmt hatte. Es wird keinen Absteiger geben. Anfang Mai soll geklärt werden, wo das Turnier mit zwei Gruppen zu je fünf Teams unter hohen Hygiene- und Sicherheits-Auflagen stattfindet.
Abgesagt wurden viele große Sport-Veranstaltungen wie die Leichtathletik DM (lt. DFL evtl. verschoben um zwei Monate), „Braunschweig Open“, und viele Volksläufe wie der Bad Harzburger „Berg-Marathon“ oder der „Braunschweiger Nachtlauf“.

Auch die eine oder andere Überraschung gab es als Folge des Shutdowns, **Volleyball-Oberligist SG SV/MTV Salzgitter** darf nun doch in die Regionalliga aufsteigen, während **Tischtennis-Regionalligist Union Salzgitter** nach Beendigung aller Tischtennis-Ligen bei reellen Chancen auf den Klassenerhalt aufgrund der aktuellen Tabellensituation absteigen muss. Dagegen hat **DARTS – Bundesligist DC Lumberjacks** das Glück des Tüchtigen – die Mannschaft darf als aktueller Vorletzter auch in der nächsten Saison in der Staffel spielen.

Die Eintracht-Fans sind heiß auf ein echtes Spiel!

German Football League

Lions-Saison 2020 verschoben

Der Corona-Virus bremst auch die neue Saison im American Football aus! Das GFL Ligadirektorium und das AFVD Präsidium hatten zusammen mit dem AFVD Krisenstab Mitte März festgelegt, dass versucht werden soll, die Saison 2020 von GFL und GFL2 auszutragen, diese aber fünf Wochen später, als bislang geplant, zu beginnen. Das betrifft natürlich auch die Lokalmatadore der Braunschweiger „Lions“ Nun scheint sich aus der aktuellen Entwicklung möglicherweise abzuzeichnen, dass der Football in der gesamten Saison ruhen wird. Seitens der Dachorganisation schaut man ganz genau darauf, was in der Fußballbundesligen passieren wird.

Aufgrund der Sperrung von Sport- und Trainingsanlagen und dem Verbot von Sportveranstaltungen durch die staatlichen Stellen ist bislang kein Trainingsbetrieb möglich gewesen. Grenzschließungen, Quarantäne-Anordnungen und Einschränkungen im Flugverkehr verhindern die Anreise ausländischer Spieler zu ihren Mannschaften. Insofern wurde die Empfehlung an alle Vereine von GFL und GFL 2 ausgesprochen, alle vor dem nunmehr festgesetzten Ligastart im Einvernehmen mit dem jeweiligen Stadionbetreiber zu verlegen.

Angedacht war, die eigentlich geplante Sommerpause während der ausfallenden Fußball-EM zu streichen und die beiden sowieso im Spielplan vorgesehenen Nachholtermine für ausgefalle Spiele für verlegte Spiele aus dem Mai freizugeben. Auch dieser Plan scheint Makulatur zu sein.

„An Pfingsten sollte der erste Spieltag nach regulärem Spielplan stattfinden. Somit hätten wir unsere beiden ersten Heimspiele gegen die **Cologne Crocodiles** und die **Elmshorn Fighting Pirates** auf spätere Zeitpunkte verschieben müssen“, erklärte dazu Lions-Pressesprecher Holger Fricke. Der weitere Verkauf von Dauerkarten für die Saison 2020 werde erst einmal ausgesetzt, um möglichen Rückzahlungsverpflichtungen für eventuelle Spielausfälle vorzubeugen.

Wir von **Claaro** lassen es uns dennoch nicht nehmen, die Mannschaftsplanungen vorzustellen. Der Stand der Mannschaftsplanungen im April ließ schon zu einem frühen Zeitpunkt vermuten, dass die Löwen aufgrund der zahlreichen Verstärkungen wieder eine wichtige Rolle im Konzert der besten Football-Teams, mit etwa 46 Spielern, spielen würden.

Die Defense-Line.

Die traurige Nachricht vorweg: Zwei Leistungsträger aus den USA können nicht kommen. Runningback Christopher McClendon, bester Ballträger in der GFL und MVP des German Bowl XLI, als auch Basil Jackson, bester Verteidiger der Löwen, könne ihre Zusage für die neue Saison aus familiären Gründen nicht einhalten.

Eine der wichtigsten Positionsgruppen im Angriff einer American Football Mannschaft ist die Offensive Line. Zum einen als „Leibwache“ für den Spielmacher, den Quarterback agierend, blocken sie auch die Laufwege für die Ballträger frei, damit diese zu ihren zum Teil spektakulären Läufe ansetzen können. Neben den Neuzugängen Alexander Schollmeyer und Florian Gerlach für die Saison 2020, bilden weiterhin bekannte Gesichter die Offense Line für die kommende GFL Spielzeit. Dazu gehören Sydney Boakye #53 in seiner 6. Lions-Saison, Kevin Foitzik #60 (seit 2019), Jan von Jürgensonn (seit 2018) #61, Simeon Turi #63 (seit 2018) sowie sieben weitere Offense Line-Akteure.

Die Defense wird aus Hildesheim aufgepeppt! Mit dem Niederländer **Jeffrey Juurlink** und dem Hannoveraner **Corvin Hennig** wechseln gleich zwei Top-Verteidiger der letzten beiden GFL Spielzeiten der Hildesheim Invaders nach Braunschweig. Neben vielen anderen Neuzugängen kommt aus Stuttgart Verstärkung mit Wide Receiver **Malcom Abimbola** und Passverteidiger **Eiko Döhnel** durch zwei GFL erprobte Veteranen. Der französische Linebacker **Tristan Bart** – 2018 noch bei Frankfurt Universe, wird ab sofort das Jersey der New Yorker Lions tragen. Mit dem 25-jährigen **Kasper Wedberg**, wechselt der aktuelle Starting Runningback der schwedischen American Football Nationalmannschaft ebenfalls nach Braunschweig, so wie das niederländisches Ausnahmetalent **Dylan Reede** (Receiver-Crew). Jake Kennedy ist der neue Quarterback der New Yorker Lions, nach dem Ende der Karriere von Brandon Connette auf dieser Position. Der sympathische 23-jährige **Jake Dalton Kennedy** von der Wittenberg University passt für den Head Coach Troy Tomlin hervorragend ins Lions-Konzept.

Zweifache Verstärkung aus Stuttgart mit Eiko Döhnel …

… und Malcom Abimbola!

Aus den Niederlanden neu dabei: Dylan Reede.

Auch ein Lion – der schwedische Nationalspieler Kasper Wedberg.

wohnbau
SALZGITTER

Dein Raum zum Träumen

Salzgitter-Bad

Salzgitter-Lebenstedt

Peine

Kundenzentrum Salzgitter-Bad, Windmühlenbergstr. 9–11, 38259 Salzgitter, Tel.: 05341 3006-0
Stadtbüro Salzgitter-Lebenstedt, Tel.: 05341 3006-70 · Stadtbüro Peine, Tel.: 05171 294791-60
www.wohnbau-salzgitter.de

©Adobe Stock / Wayhome Studio